

**Ausgabe Nr. 4/2018**  
**– Schule –**

Kiel, den 27. April 2018

ISSN 2365-1466

## **Schule**

### *Schulverwaltung*

- 119 Namensänderung
- 119 Handreichungen für die Ausbildungsgänge zur Sozialpädagogischen Assistentin und zum Sozialpädagogischen Assistenten an der Berufsfachschule, Fachrichtung Sozialpädagogik, sowie zur Pflegeassistentin und zum Pflegeassistenten an der Berufsfachschule, Fachrichtung Sozialwesen

### *Allgemeine Verwaltungs- und Personalangelegenheiten*

- 120 Stellenausschreibungen

**Nachrichtenblatt  
des Ministeriums für  
Bildung, Wissenschaft und Kultur**

**als besondere Ausgabe  
des Amtsblatts  
für Schleswig-Holstein  
ISSN 2365 1466**

**Ausgabe Nr. 4/2018 – Schule –**

### **Herausgeber und Verleger**

Ministerium für  
Bildung, Wissenschaft und Kultur  
des Landes Schleswig-Holstein  
Pressestelle  
Brunswiker Straße 16-22  
24105 Kiel  
Telefon: 0431 988-5806  
E-Mail: Ruth.Karow@bimi.landsh.de  
Redaktion: Ruth Karow

### **Bezugsbedingungen**

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur bei der  
Firma Schmidt & Klaunig, Ringstraße 19, 24114 Kiel  
Telefon: 0431 66064-0, Fax: 0431 66064-24.  
Abbestellungen müssen bis spätestens 30. April (zum 30. Juni) bzw.  
31. Oktober (zum 31. Dezember) jeden Jahres dort vorliegen.

### **Bezugspreis**

Halbjährlich 19,00 Euro, jährlich 38,- Euro.

### **Einzelne Ausgaben**

Für die ersten 32 Seiten 3,50 Euro, für je weitere angefangene  
vier Seiten 50 Cent zzgl. Versandkosten.  
Einzellieferungen gegen Voreinsendung des Betrages auf das  
Postgirokonto Hamburg 5480-201, BLZ 200 100 20, „Einzelverkauf“  
Lieferung nur nach schriftlicher oder Fax-Bestellung bzw. durch Abholen.

### **Preis dieser Ausgabe**

3,50 Euro zuzüglich Versandkosten  
Einbanddecken für das Nachrichtenblatt

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt können bei der Druckerei Schmidt & Klaunig,  
Ringstraße 19, 24114 Kiel, Tel. 0431 66064-0, E-Mail: info@schmidt-klaunig.de zum  
Preis von 25 Euro zzgl. Versandkosten bezogen werden.

### **Hinweis für die Schulleitungen**

Diesem Nachrichtenblatt liegen zwei Ausgaben  
von „Schule aktuell“ bei.

Wir bitten, ein Exemplar dem jeweiligen  
Schulelternbeirat auszuhändigen.

Die Redaktion

### **Hinweis:**

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und  
Kultur ist umgezogen.

Die Anschrift lautet:  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Brunswiker Straße 16-22  
24105 Kiel

**Namensänderung**

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur 5. April 2018 - III 31

Das Förderzentrum mit den Schwerpunkten geistige  
Entwicklung und Lernen der Stadt Neumünster in Neu-  
münster trägt ab sofort den Namen „Fröbelschule“.

**Handreichungen für die Ausbildungsgänge  
zur Sozialpädagogischen Assistentin und zum  
Sozialpädagogischen Assistenten an der  
Berufsfachschule, Fachrichtung Sozialpädagogik,  
sowie zur Pflegeassistentin und zum  
Pflegeassistenten an der Berufsfachschule,  
Fachrichtung Sozialwesen**

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur vom 7. März 2018 - III 348 -  
3023.430.2/3023.320.32

Die Handreichungen für die Ausbildungsgänge zur  
Sozialpädagogischen Assistentin und zum Sozialpäda-  
gogischen Assistenten an der Berufsfachschule, Fach-  
richtung Sozialpädagogik, sowie zur Pflegeassistentin  
und zum Pflegeassistenten an der Berufsfachschule,  
Fachrichtung Sozialwesen, jeweils Stand Februar  
2018, stehen unter  
<http://lehrplan.lernnetz.de/index.php?wahl=191>  
zum Download zur Verfügung.

Die Handreichung zum Lehrplan für die Berufsfach-  
schule III, Fachrichtung Sozialwesen, Fachkraft für  
Pflegeassistenz, vom August 2009 (nicht veröffentlicht)  
wird hiermit aufgehoben.

**Ausschreibung der Funktionsstellen**

Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
<b>1. Gymnasien</b>					
1.1 Theodor-Mommsen-Schule	Bad Oldesloe	Leiterin / Leiter der Orientierungsstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 71 24 24171 Kiel
1.2 Johann-Heinrich-Voß-Schule	Eutin	stellvertretende Schulleiterin / stellvertretender Schulleiter *)	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 323 Postfach 71 24 24171 Kiel
1.3 Wolfgang-Borchert-Gymnasium	Halstenbek	Koordinatorin / Koordinator für schulfachliche Aufgaben mit den Schwerpunkten Qualitätssicherung und Unterrichtsentwicklung, insbesondere im Hinblick auf Digitalisierung, sowie Aus- und Fortbildung *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 321 Postfach 71 24 24171 Kiel

\*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Siehe Aufgabenbeschreibung NBI. Nr. 7/1998 S. 266 ff.

## **ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN**

Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
1.4 Auguste-Viktoria-Schule	Itzehoe	Koordinatorin / Koordinator für schulfachliche Aufgaben mit den Schwerpunkten Schul- und Unterrichtsentwicklung (z. B. Schulprogramm, Schulentwicklungstage, Leitung interner und Koordination externer Fortbildungen), Konzeptgestaltung (z. B. Ausbildungskonzept, Lernen mit digitalen Medien) sowie Betreuung von Kooperationen und Mitorganisation von öffentlichen Veranstaltungen *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 325 Z Postfach 71 24 24171 Kiel
1.5 Max-Planck-Schule	Kiel	Leiterin / Leiter der Orientierungsstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 323 Postfach 71 24 24171 Kiel
1.6 Kieler Gelehrtenschule	Kiel	Leiterin / Leiter der Oberstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 323 Postfach 71 24 24171 Kiel

\*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Siehe Aufgabenbeschreibung NBl. Nr. 7/1998 S. 266 ff.

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
1.7 Gymnasium Marne	Marne	Leiterin / Leiter der Oberstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 325 Z Postfach 71 24 24171 Kiel
1.8 Bernstorff-Gymnasium	Satrup	stellvertretende Schulleiterin / stellvertretender Schulleiter *)	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. Februar 2019. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 324 Postfach 7124 24171 Kiel
<b>2. Berufsbildende Schulen</b>					
2.1 Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal	Rendsburg	stellvertretende Schulleiterin / stellvertretender Schulleiter *)	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal Herrenstraße 30-32 24768 Rendsburg

\*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal, Herrenstraße 30-32 in 24768 Rendsburg (Tel. 04331 434080) anfordern.  
Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
2.2 Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal	Rendsburg	2. stellvertretende Schulleiterin / 2. stellvertretender Schulleiter *)	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal Herrenstraße 30-32 24768 Rendsburg
2.3 Gewerbeschule – Nahrung und Gastronomie –	Lübeck	Leitung / Koordination der Abteilung Laborberufe und weitere schulart- und abteilungsübergreifende Aufgaben **)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2018. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Gewerbeschule – Nahrung und Gastronomie – Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck Parade 2 23552 Lübeck

\*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal, Herrenstraße 30-32 in 24768 Rendsburg (Tel. 04331 434080) anfordern.

Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

\*\*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Gewerbeschule – Nahrung und Gastronomie – Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck, Parade 2 in 23552 Lübeck anfordern.

Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

## Koordinatorinnenstellen für schulfachliche Aufgaben an Gemeinschaftsschulen und Förderzentren

An den Gemeinschaftsschulen und Förderzentren werden weitere Stellen von Koordinatorinnen und Koordinatoren als Koordinatorinnen und Koordinatoren für schulfachliche Aufgaben ausgeschrieben.

In der nachfolgenden Auflistung wird jeweils eine Kernaufgabe der künftigen Koordinatorinnen und Koordinatoren genannt; zur Festlegung des jeweiligen Aufgabenprofils im Detail sind innerhalb des Schulleitungsteams entsprechende Absprachen zu treffen. Zur Orientierung kann dabei die Aufgabenbeschreibung unter Ziffer VII (3) des Erlasses vom 18. Mai 1998 - III 4 - 0332.3 (NBl. MBWFK. Schl.-H. S. 266) verwendet werden.

Den Schulen steht für die Wahrnehmung der Koordinierungsfunktionen gemäß § 7 des Leitungszeiterlasses (Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur zur Bemessung des schulischen Zeitbudgets für die Wahrnehmung von Leitungsaufgaben sowie für die pädagogische Arbeit und für Schulentwicklung vom 31. August 2010, NBl. MBK. Schl.-H. S. 277) ein Zeitbudget zur Verfügung.

Für die ausgeschriebenen Koordinatorinnenstellen können sich grundsätzlich Lehrkräfte der an der jeweiligen Schulart vertretenen Laufbahnen bewerben; Lehrkräfte mit der Laufbahnbefähigung für Sonderschulen kommen jedoch nur für die Koordination des Förderzentrumsteils in Frage. Die Auswahlentscheidungen werden jeweils nach Eignung und Leistung getroffen; die Laufbahn der Bewerberinnen und Bewerber ist dabei ohne Belang.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Nach Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt zunächst die Übertragung der Aufgaben. Beförderung und Einweisung in die Planstelle werden nach einer Erprobung gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG und bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorgenommen.

Bitte achten Sie auf die nachstehenden allgemeinen Hinweise, die entsprechend anzuwenden sind.

Bewerbungen sind über das zuständige Schulamt auf dem Dienstwege an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein - III 21 - zu richten. Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen.

Die Schulen, für die Sie sich bewerben, werden von hier aus über die eingegangenen Bewerbungen informiert.

### Schulart: Gemeinschaftsschulen

	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Schule Tremser Teich, Grund- und Gemeinschafts- schule der Hanse- stadt Lübeck  2. Ausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator  A 12 Z (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschul- angelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Postfach 71 24 24171 Kiel
Schulzentrum Nord, Grund- und Gemeinschafts- schule der Stadt Pinneberg  Kreis Pinneberg  2. Ausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator  A 12 Z (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschul- angelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Postfach 71 24 24171 Kiel
Theodor-Storm- Schule, Grund- und Gemein- schaftsschule in Hohn  Kreis Rendsburg- Eckernförde	Koordinatorin/ Koordinator  A 12 Z (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschul- angelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Postfach 71 24 24171 Kiel

**ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN**

	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Olzeborchschule, Grund- und Gemeinschaftsschule in Henstedt-Ulzburg  Kreis Segeberg  4. Ausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator  A 12 Z (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschulangelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Postfach 71 24 24171 Kiel

**Schulart: Förderzentren**

	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Siegfried-Lenz-Schule, Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe und Förderzentrumsteil in Handewitt  Kreis Schleswig-Flensburg  2. Ausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator  A 13 Z (SoS-Lehramt)	1. August 2018	Koordination des Förderzentrumsteils	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 31 Postfach 71 24 24171 Kiel

## Ausschreibung der Schulleiterstellen

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
<b>1. Grundschulen</b>				
1.1 Hans-Christian-Andersen-Schule Stoschstraße 24-26 24143 Kiel	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 Z (GH-Lehramt)  444 Schüler/ innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– vier- bis fünfzügige gebundene Ganztagschule</li> <li>– zwei DaZ-Basisklassen</li> <li>– verbindliche rhythmisierte Schulzeiten von 8.00 bis 16.00 Uhr / freitags 8.00 bis 13.00 Uhr mit einem Wechsel von Unterricht und ergänzenden Angeboten über den Schultag verteilt</li> <li>– gute Ausstattung mit Fachräumen: PC-Raum mit Smart-Board, neuer Technik-Raum, Musikraum, Kunst-Raum, Theater-Raum, Lehrküche, Zweifeldsporthalle, Aula / Mensa mit moderner Bühnentechnik, alle Klassen mit PC und Internet</li> <li>– teamorientiertes, aufgeschlossenes, wertschätzend arbeitendes Kollegium mit zurzeit 41 Lehrkräften</li> <li>– Aufbau einer teamorientierten Leitungsstruktur</li> <li>– vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit den Erzieher/innen (Bildungsdienstleister „inab“)</li> <li>– engagierter Einsatz des Erziehungshilfeteams zur Unterstützung des Kollegiums</li> <li>– umfangreiche Konzepte zur Gewaltprävention im Aufbau</li> <li>– besondere soziale und multikulturelle Zusammensetzung des Stadtteil Gaardens</li> <li>– prägender Anteil an Schüler/innen mit Migrationshintergrund</li> <li>– sehr gute Zusammenarbeit mit dem zuständigen Förderzentrum und den außerschulischen Beratungsstellen</li> <li>– Unterstützung durch Schulsozialarbeit und Schulassistenz</li> <li>– enge, wertschätzende und gut vernetzte Zusammenarbeit mit den Akteuren im Stadtteil</li> <li>– Stadtteilschule als Begegnungsort und Bildungszentrum für alle Bürger/innen</li> <li>– Neubau mit Mensa / Aula, Stadtteil-Café und Beratungs- und Gruppenräumen zur Nutzung für den Stadtteil und als Veranstaltungsort</li> <li>– enormes Potenzial an Ideen und Ressourcen zur weiteren Entwicklung der Stadtteilschule</li> <li>– regelmäßiger Austausch in Arbeitskreisen und Netzwerktreffen</li> </ul>	Schulamts Kiel Andreas-Gayk-Straße 31 24103 Kiel
2. Ausschreibung				



## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> <li>– engagierte Unterstützung und hohe interkulturelle Kompetenz durch die „Gaardener Elternlotsen“ als Sprachmittler und für die Kontaktarbeit mit den Eltern</li> <li>– erfolgreicher Einsatz des Projektes „DOCK-Schule“ mit vielseitigen Angeboten zur Sprach- und Integrationsförderung für die DaZ-Schüler/innen und deren Eltern</li> <li>– intensive Unterstützung durch die schulischen Bildungsberaterinnen für Roma und Sinti</li> <li>– sehr kooperativer und unterstützender Schulträger</li> <li>– gemeinsame tägliche Frühstückspause</li> <li>– Teilnahme am EU-Schulprogramm mit frischem Obst, Gemüse und frischer Milch</li> <li>– lebendiges Schulleben mit diversen Feiern im Jahreslauf</li> <li>– Sport, Spiel und Bewegung als fester Bestandteil des Schullebens</li> <li>– erfolgreiche Sport-AGs mit vielen Auszeichnungen aus Wettkämpfen und Turnieren</li> <li>– Schwimmunterricht in der 3. Jahrgangsstufe, zusätzliche Schwimm-AG</li> <li>– Islamunterricht</li> <li>– Leseförderung durch Lesehelfer/innen der Organisation „Mentor“</li> <li>– Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst</li> <li>– Betreuung von Praktikant/innen</li> <li>– engagierte Kooperation mit den umliegenden Kitas (eigener Arbeitskreis)</li> </ul>	
1.2 Fief-Dörper-School Kantstraße 10 25727 Süderhastedt	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 (GH-Lehramt)  125 Schüler/ innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– einzügige Grundschule mit aufgeschlossenem Kollegium aus sieben Lehrkräften in enger Zusammenarbeit mit zwei Förderschullehrkräften</li> <li>– gute Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern (Sportverein, aktiver Förderverein), enge Kooperation mit Kitas und Kirche</li> <li>– gutes Raumangebot (Sporthalle, Musikraum, Computerraum, Küche, Schulbücherei, beginnende Ausstattung mit digitalen Tafeln), großes Schulgelände mit vielfältigen Spielmöglichkeiten</li> <li>– lebendiges Schulleben durch Projekte und Schulveranstaltungen</li> <li>– Betreuungsangebot mit Mittagessen an drei Tagen der Woche</li> </ul>	Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.3 Grundschule Weddingstedt Alter Landweg 2 25795 Weddingstedt	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 (GH-Lehramt)  95 Schüler/ innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– einzügige Grundschule mit Schulsozialarbeit, Schulassistentin und Offenem Ganztags</li> <li>– vielfältiges, aktives Schulleben mit festen Veranstaltungen und Aktivitäten</li> <li>– intensive und langjährige Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum und guter Austausch mit dem Schulträger</li> <li>– Kooperation mit der Kita, aktive Elternarbeit und engagierter Förderverein</li> <li>– große Sporthalle und Sportplatz</li> <li>– Fachräume wie Computerraum, Schulküche, Kunst- und Musikraum</li> <li>– Laptops in den Klassen, Antolin Leseprogramm, Mathekänguru</li> </ul>	Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide
1.4 Till-Eulenspiegel-Schule Auf dem Schulberg 23879 Mölln	Schulleiterin/ Schulleiter  A 14 (GH-Lehramt)  411 Schüler/ innen	1. Februar 2019	<ul style="list-style-type: none"> <li>– 26 Lehrkräfte, zwei Schulasistentinnen, eine Erzieherin, eine Schulsozialarbeiterin</li> <li>– Offene Ganztagsangebote</li> <li>– Ausbildungsschule</li> <li>– DaZ-Zentrum mit Basis- und Aufbaukursen</li> <li>– Kooperationen mit den örtlichen Kitas und den Förderzentren G und LB</li> <li>– Förderlerngruppe „Känguru“ in der Eingangsphase</li> <li>– Förderkurse in den Fächern Deutsch, Mathematik, Deutsch als Zweitsprache</li> <li>– reges Schulleben mit regelmäßigen Veranstaltungen wie Schulfest, Projektwoche, Sport- und Spielfest, Autorenlesung</li> <li>– Teilnahme am Projekt Klasse 2000</li> <li>– Sport, Spiel und Bewegung als fester Bestandteil des Schullebens</li> <li>– Haupt- und Vertretungsplanerstellung und -verwaltung mit UNTIS / DSB</li> <li>– Website: <a href="http://www.till-eulenspiegel-schule.de">www.till-eulenspiegel-schule.de</a></li> </ul>	Schulamt des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg
1.5 Grundschule am Wasserquell Breslauer Straße 13 23758 Oldenburg  2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 Z (GH-Lehramt)  301 Schüler/ innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– drei- bis vierzügige Grundschule mit steigenden Schülerzahlen, Zukunftsschule, Offene Ganztagschule, DaZ-Zentrum</li> <li>– inklusive Maßnahmen in allen Jahrgangsstufen</li> <li>– AG-Angebote im Anschluss an die Verlässlichkeit</li> </ul>	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin



## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.6 Ostsee-Grundschule Scharbeutz Schulstraße 5 23683 Scharbeutz	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 (GH-Lehramt)  184 Schüler/ innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– konstruktive Zusammenarbeit im Bereich Integration / Prävention mit Schulsozialarbeit, Kitas im Einzugsbereich und den weiterführenden Schulen</li> <li>– Stadtparknähe mit vielseitiger Nutzungsmöglichkeit, Schulgarten</li> <li>– Teilnahme an Mathe-Känguru, Lesewettbewerben, Sportveranstaltungen, Lesetag</li> <li>– aktives Schulleben: Wandertage, Projektwochen, Klassenfahrten, Theater-, Museumsbesuche, Weihnachtsmärchen, Fasching, Klasse im Grünen</li> <li>– gute sächliche Ausstattung, gute Zusammenarbeit mit dem Schulträger</li> <li>– aktive Elternschaft, eigenständiger Schulverein</li> <li>– Gewaltprävention, Konfliktlotsen, Klassenrat</li> <li>– aufgeschlossenes teamorientiertes Kollegium</li> </ul>	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.7 Grundschule Langballig Hauptstraße 15 a 24977 Langballig  4. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 (GH-Lehramt)  105 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– fünf jahrgangsübergreifende Lerngruppen der Jahrgänge 1 bis 4</li> <li>– Arbeit nach dem Montessori Freiheitsprinzip seit 1993</li> <li>– engagiertes und innovationsfreudiges Team</li> <li>– Schulsozialarbeiter und Schulassistent</li> <li>– sehr viele Praktikantinnen und Praktikanten</li> <li>– Offene Ganztagschule (OGATA) mit eigener Küche</li> <li>– fünf Lerngruppenräume, ein Lehrgangraum, OGATA-Raum, Mensa und Mehrzweckhalle</li> <li>– Sporthalle und Lehrschwimmbecken werden mit dem Bus erreicht</li> <li>– gute sachliche Ausstattung</li> <li>– weiträumiges Außengelände mit Spielgeräten, Obstgarten, Fußball- und Basketballfeld</li> <li>– Bläserklasse</li> <li>– sehr aktiver Förderverein (z. B. Träger der OGATA)</li> <li>– unterstützender Schulträger</li> <li>– enge Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum, der Kirche, den Vereinen, der Kreismusikschule und den Kitas</li> <li>– engagierte Elternschaft</li> </ul>	Schulamt des Kreises Schleswig-Flensburg Flensburger Straße 7 24837 Schleswig
1.8 Grundschule Flottkamp Hohenmoorweg 101 24568 Kaltenkirchen  4. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 Z (GH-Lehramt)  381 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– vierzügige Grundschule</li> <li>– DaZ-Zentrum mit eigenständigen DaZ-Klassen</li> <li>– Klassenräume teilweise mit Gruppenräumen</li> <li>– gute Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum</li> <li>– engagiertes, kooperativ arbeitendes Kollegium, gutes Arbeitsklima</li> <li>– großzügiges Schulgelände mit vielfältigen Spielmöglichkeiten</li> <li>– Jugendverkehrsschule (Gelände direkt angrenzend)</li> <li>– Zwei-Felder-Sporthalle</li> <li>– Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen (Polizei etc.)</li> <li>– Projekte: Mathe macht stark / Lesen macht stark</li> <li>– Lese-Leuchte, Känguru-Wettbewerb</li> <li>– Zukunftsschule</li> <li>– Teilnahme an SeniorInSchool (SIS)</li> <li>– engagierte Schulsozialarbeit</li> <li>– Hort im Schulgebäude sowie externem Neubau</li> <li>– eigenständiger Schulverein</li> </ul>	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.9 Grundschule Ulzburg Schulstraße 9 24558 Henstedt- Ulzburg	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 Z (GH-Lehramt)	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dreizügige Grundschule</li> <li>– engagiertes, kooperativ arbeitendes Kollegium, gutes Arbeitsklima</li> <li>– inklusive Maßnahmen in allen Jahrgängen</li> <li>– Hort auf dem Schulgelände</li> <li>– großer, sehr gut ausgestatteter Schulhof</li> <li>– große, moderne Sporthalle; Sportaußenanlage mit Kunstrasenfläche, Laufbahn, Weitsprunganlage</li> <li>– grünes Klassenzimmer im Innenhof des Atriumbaus</li> <li>– Fachräume für Musik, TTK</li> <li>– in jeder Klasse zwei internetfähige PCs, PC-Raum mit 13 Plätzen</li> <li>– kleine Küche für Unterrichtszwecke zu nutzen</li> <li>– gute sächliche Ausstattung</li> <li>– Frühradfahren, vielfältige Sportangebote durch Kooperation mit dem ortsansässigen Sportverein</li> <li>– AG-Angebote (auch von Eltern)</li> <li>– Hausaufgabenhilfe (von der Gemeinde finanziert)</li> <li>– Antolin und Zahlen-Zorro</li> <li>– Suchtpräventionsprogramme Jahrgangsstufen 2 bis 4</li> <li>– Klasse 2000</li> <li>– aktives Schulleben: Kinderfest, Vorhabenwoche, Lauffest, Kinderzehnkampf, Kunstausstellung, Lesetage, Autorenlesung, Englischtheater, Minimusiker, MatheSams, Trommelzauber, Zirkusprojekt</li> <li>– Schülerparlament, aktive Elternschaft und Schulverein</li> <li>– konstruktive Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum im Bereich Integration und Prävention, den anderen Grundschulen des Ortes, den weiterführenden Schulen, den Kitas des Zuständigkeitsbereiches, den Schulsozialarbeiterinnen, den Schulbegleitern</li> </ul>	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg
2. Ausschreibung	290 Schüler/ innen			
1.10 Liliencronschule Liliencronstraße 18 25566 Lägerdorf	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 (GH-Lehramt)	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– offenes, freundliches und kooperatives Kollegium/Team</li> <li>– einzügige Grundschule im ländlichen Raum</li> <li>– vertrauensvolle Arbeit mit der Schulsozialarbeiterin und Schulassistentin</li> <li>– engagierter Förderverein</li> <li>– guter und regelmäßiger Kontakt zum Förderschulzentrum</li> </ul>	Schulamt des Kreises Steinburg Viktoriastraße 16-18 25524 Itzehoe
2. Ausschreibung	93 Schüler/ innen			



Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> <li>- enge und effektive Zusammenarbeit mit dem Schulträger und der Gemeinde sowie der Kita</li> <li>- Hortbetreuung durch die Kita neben der Schule</li> <li>- Fachräume: PC-Raum (Laptops), Musikraum, Kunst- raum, Gruppenraum, pädago- gische Insel, Filmraum/Experi- mentierraum</li> <li>- umfangreiche Schülerbücherei</li> <li>- Teilnahme am landesweiten Projekt „Lesen macht stark“</li> <li>- neu gestalteter Schulhof mit großer Außensportanlage</li> <li>- Schwimmunterricht in Jahr- gangsstufe 3</li> <li>- aktives Schulleben: Trommler, Zirkus, Ausflüge, Zisch, Freibadtag, gesundes Schul- frühstück</li> <li>- offener Kontakt mit den Grundschulen im näheren Umfeld</li> </ul>	
1.11 Grundschule Am Hagen Dänenweg 13 22926 Ahrensburg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zwei- bzw. dreizügige Grund- schule nahe zur Stadtgrenze von Hamburg</li> <li>- mehrere Integrationsklassen</li> <li>- offenes und kooperatives Kol- legium, zurzeit 15 Lehrkräfte</li> <li>- zwei schulische Assistenz- kräfte, sowie ein/e FSJler/in jeweils für ein Jahr</li> <li>- intensiver Austausch und Zusammenarbeit mit umlie- genden Kitas</li> <li>- Hort, der eine Betreuung bis 16 Uhr anbietet (direkt auf dem Gelände)</li> <li>- große, neue Sporthalle und sehr gute Ausstattung mit Lern- und Lehrmitteln</li> <li>- Computer bzw. Netbook als Arbeitsmittel; interaktive Tafel in bisher zwei Klassen</li> <li>- gute Zusammenarbeit mit Eltern und Schulträger</li> <li>- Klassenratsstunden, Viert- klässler stehen den Erstkläss- lern als Paten zur Verfügung</li> <li>- Teilnahme an Wettbewerben (z. B. Heureka, Känguru der Mathematik)</li> </ul>	Schulamt des Kreises Stormarn Mommssenstraße 11 23843 Bad Oldesloe
2. Ausschreibung	A 12 Z (GH-Lehramt)  194 Schüler/ innen			

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
<b>2. Förderzentren</b>				
2.1 Schule Kastanienhof Förderzentrum geistige, körperliche und motorische Entwicklung Kremsdorfer Weg 51 23758 Oldenburg	zweite stellvertretende Schulleiterin/ zweiter stellvertretender Schulleiter  A 14 (SoS-Lehramt)  144 Schüler/innen intern, 78 Schüler/innen vom Förderzentrum betreut, 58 Schüler/innen integrativ	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– großes ländliches Einzugsgebiet im Norden Ostholsteins, individuelle Schülerbeförderung durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband</li> <li>– langjährige Ausbildungsschule</li> <li>– zwölf Lerngruppen im Stammhaus mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung</li> <li>– drei Lerngruppen im Stammhaus mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</li> <li>– Werkstufe im Haus</li> <li>– großes Kollegium verschiedener Fachrichtungen und pädagogischer Ausbildungen</li> <li>– verlässliche Unterstützung durch Pflegekräfte des Schulträgers</li> <li>– regelmäßige Zusammenarbeit mit den Landesförderzentren Sehen und Hören</li> <li>– Fachräume für Verbraucherbildung, Technik, Basale Förderung und Rhythmik (im Nebengebäude), Sport, Medien, Schülerbücherei, Unterstützte Kommunikation, Musik</li> <li>– Klassenräume jeweils mit Nebenraum, beide mit Internetzugang</li> <li>– Teilnahme der Werkstufen am ÜSB-Projekt, vermehrte Praktika, enge Vernetzung mit Betrieben</li> <li>– Kooperation mit außerschulischen Lernorten: Bauernhof, Wald, Reiterhof (Reiten)</li> <li>– subjektzentrierte Förderziele/ Förderplan für Schüler/innen GE</li> <li>– spezielle Förderkonzepte für Schüler/innen mit hohem Assistenzbedarf (z. B. Unterstützte Kommunikation, Wahrnehmungs- und Bewegungsangebote u.a. mit Wassergewöhnung)</li> <li>– Schulprogramm und schulinternes Curriculum, abgestimmt auf Lernorte und Bewegungsförderung, themenzentrierter Unterricht</li> <li>– Modellschule für digitales Lernen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung</li> <li>– Beratung und Unterstützung im Bereich körperlich-motorische Entwicklung im gesamten Kreis OH (BUK)</li> </ul>	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin



Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> <li>– engagierte Arbeit in Klassenteams und Stufenkonferenzen durch regelmäßige Absprachen</li> <li>– gute Zusammenarbeit mit Elterngremien und Schülerparlament</li> <li>– Unterstützung durch Förderverein</li> <li>– täglich Offene Ganztagsangebote durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband</li> <li>– enge Vernetzung mit Regelschulen und Förderzentren, Kitas, Kirchengemeinde (Konfirmationsunterricht, Gottesdienste)</li> </ul>	
2.2 Heideweg-Schule Förderzentrum mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung Heideweg 1 a 25482 Appen	Schulleiterin/ Schulleiter  A 14 Z (SoS-Lehramt)  106 Schüler/ innen intern, 15 Schüler/ innen vom Förderzentrum betreut, 15 Schüler/ innen integrativ	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– engagiertes Kollegium</li> <li>– aufgeschlossener und kooperativer Schulträger</li> <li>– Offene Ganztagschule</li> <li>– umfangreiche Umbau- und Anbaumaßnahmen in den Schuljahren 2017/18 und 2018/19</li> <li>– städtisch und ländlich geprägter Einzugsbereich im südlichen Kreis Pinneberg</li> <li>– gutes Zusammenwirken mit der Raboisenschule, Förderzentrum geistige Entwicklung (nördliches Kreisgebiet Pinneberg) und den Förderzentren Lernen im Kreisgebiet</li> <li>– enge Absprachen und gutes Zusammenwirken mit dem Förderzentrum Pinneberg hinsichtlich der präventiven Maßnahmen und der inklusiven Beschulung von Schüler/innen</li> <li>– Inklusion / Prävention und hervorragende Kooperation mit der Grundschule Appen, Helene-Lange-Schule Pinneberg, Grund- und Gemeinschaftsschule Pinneberg</li> <li>– hilfreiche Zusammenarbeit und Kooperation mit der Lebenshilfe im Kreis Pinneberg, Träger des Ganztagsangebots und zahlreicher individueller Begleitungen an der Schule</li> <li>– Ausbildungsschule für Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</li> <li>– Projekt „Übergang Schule - Beruf“ (ÜSB), Auszeichnung mit dem Berufswahlsiegel Schleswig-Holstein, Schule mit vorbildlicher Berufs- und Studienorientierung, dabei enge Zusammenarbeit mit dem Integrationsfachdienst</li> </ul>	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elmshorn



## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
2.3 Pestalozzi-Schule Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen Autal 37 22880 Wedel  2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter  A 14 (SoS-Lehramt)  18 Schüler/ innen intern, 188 Schüler/ innen vom Förderzentrum betreut, 148 Schüler/ innen integrativ  Eventuell wird die Stelle im nächsten Haushaltsjahr auf A 14 Z angehoben.	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– vielfältige Angebote für Schüler/innen mit hohem und sehr hohem Assistenzbedarf (Raum- und Personalressourcen, Unterstützte Kommunikation, Förderangebote einzeln oder in Kleinstgruppen, Barrierefreiheit, Autismus-Spektrum u.a.m.)</li> <li>– Unterstützung durch die Landesförderzentren Sehen und Hören</li> <li>– schuleigener Fahrdienst und Kooperation mit Fremdunternehmen</li> <li>– vielfältiges Schulleben</li> <li>– aktive Schülervertretung und Mitwirkung der Eltern</li> <li>– Verein der Freunde der Heideweg-Schule</li> </ul>	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elmshorn
			<ul style="list-style-type: none"> <li>– Förderzentrum ausschließlich präventiv und integrativ arbeitend</li> <li>– Maßnahme „kooperatives Schultraining“ in Zusammenarbeit mit der Jugendhilfe</li> <li>– umfangreiche präventive Maßnahmen in den Eingangsphasen aller Grundschulen</li> <li>– regionales sonderpädagogisches Unterstützungssystem für fünf Grundschulen, eine Gemeinschaftsschule, eine Gemeinschaftsschule mit Oberstufe, ein Gymnasium sowie für die umliegenden Kitas</li> <li>– Berufsorientierungsunterricht / Berufsberatung für Abschlusschüler/innen mit dem Förder-schwerpunkt Lernen</li> <li>– FiSch (Familie in Schule)</li> <li>– 22 Sonderschullehrkräfte</li> <li>– eine für berufsbegleitende Hilfen zuständige Sozialarbeiterin</li> <li>– positive Arbeitsatmosphäre, gute kollegiale Zusammenarbeit</li> <li>– gute und enge Zusammenarbeit mit Eltern, Schulträger sowie Leitungen und Kollegien der Regelschulen und Kitas</li> <li>– teilweise pädagogische Unterstützung durch Integrationshelfer und Schulbegleiter</li> <li>– sehr gute räumliche Ausstattung</li> <li>– gut ausgebautes System schulischer Erziehungshilfe (Beratung, Tandem, Schulkoordination, Prävention, Vernetzung auf regionaler und Kreis-ebene), für alle Schulen des Einzugsgebietes</li> </ul>	→

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> <li>– integrative Maßnahme für Kinder mit Förderbedarf KME, Aut und SE auch am Gymnasium</li> <li>– enge Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern</li> <li>– Betreuung von FLEX-Maßnahmen</li> <li>– vorschulische diagnostische Sprachheilarbeit</li> <li>– Beratung im Förderbereich autistisches Verhalten</li> <li>– regelmäßige kollegiumsinterne Fortbildungen und Schulentwicklungstage</li> <li>– eigenständiger Verwaltungssitz mit täglich besetztem Sekretariat, eigenständige Haushaltsmittel</li> </ul>	
2.4 Schule am Kastanienweg Förderzentrum emotionale und soziale Entwicklung Kastanienweg 2 23795 Bad Segeberg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter  A 14 (SoS-Lehramt)  56 Schüler/ innen intern	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Es werden bis zu 75 Schüler/innen in zurzeit acht Lerngruppen von einem engagierten Lehrkräfte-Team unterrichtet, das multiprofessionell von Mitarbeitern der Heilpädagogischen Kinderheime (HPK) und einer Schulsozialarbeiterin unterstützt wird.</li> <li>– Die Schülerschaft stammt überwiegend aus örtlichen Einrichtungen der stationären Jugendhilfe und verteilt sich jahrgangsübergreifend auf die Jahrgangsstufen 1 bis 9.</li> <li>– Neben dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung haben viele Schüler/innen auch einen Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen oder geistige Entwicklung. Liegt dieser nicht vor, so besteht die Möglichkeit, am Ende der 9. Jahrgangsstufe an den zentralen Prüfungen zum Erwerb des Ersten allgemeinbildenden Schulabschlusses teilzunehmen. Liegt Förderbedarf Lernen vor, so endet der Schulbesuch nach neun Jahren mit dem Förderschulabschluss.</li> <li>– Grundsätzlich ist das Förderzentrum als Durchgangsschule konzipiert, d. h. dass die Reintegration zurück in die Regelschule oder in das Förderzentrum angestrebt wird.</li> </ul>	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg



Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Da sich fast alle Schüler/innen in öffentlicher Erziehung befinden, findet der Unterricht meist nur am Vormittag statt, da im Nachmittagsbereich therapeutische Angebote in den von den Schüler/innen besuchten Einrichtungen stattfinden. Dennoch sind auch Nachmittagsangebote möglich.</li> <li>- Das Stammhaus in Bad Segeberg ist Standort für temporäre Auszeitmaßnahmen im Sinne des Segeberger Erziehungshilfekonzeptes und kann zeitlich befristet auch von Kindern besucht werden, die nicht in Einrichtungen der Jugendhilfe leben, wenn Kapazitäten frei sind.</li> <li>- Das Förderzentrum kooperiert eng mit den Einrichtungen der Jugendhilfe sowie anderen Einrichtungen vor Ort (z. B. Tagesgruppen), dem Jugendamt des Kreises und selbstverständlich mit allen Förderzentren im Kreis.</li> <li>- Die Lehrkräfte der Schule arbeiten aktiv im Rahmen des Kreiskonzeptes der schulischen Erziehungshilfe mit und stellen Kreisfach- und Regionalberater.</li> <li>- Das Schulgebäude im Stammhaus liegt auf einem großen naturnahen Schulgelände mit Seezugang, die Schulräume der Außenstelle sind im Gebäude der Bad Bramstedter Dependence des Kinderheimes integriert.</li> <li>- Die Schule in Bad Segeberg besitzt eine eigene Turnhalle.</li> <li>- Die Schüler/innen ab Jahrgangsstufe 7 werden nach einem eigenen Konzept zur Berufsorientierung auf den Übergang in die Berufswelt vorbereitet. Dabei gibt es enge Kooperationen mit der JobA-GmbH in Bad Segeberg, die die Schüler/innen durch Coaching und Berufsfelderkundungen unterstützt.</li> <li>- Das Kollegium beider Standorte führt regelmäßige Fortbildungen (zum Teil gemeinsam mit Pädagogen der HPK) zu aktuellen Themen der schulischen Erziehungshilfe durch und ist aktiv an der Aktualisierung des Schulprogramms beteiligt.</li> </ul>	

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
2.5 Fritz-Reuter-Schule Förderzentrum mit den Schwerpunkten Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung Fritz-Reuter-Straße 51-53 22926 Ahrensburg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter  A 14 (SoS-Lehramt)  251 Schüler/ innen vom Förderzentrum betreut, 138 Schüler/ innen integrativ	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– 24 Sonderschullehrkräfte</li> <li>– inklusiv arbeitendes Förderzentrum ohne eigene Klassen</li> <li>– Schultraining für die Primarstufe (bis zu sechs Schüler/innen)</li> <li>– Kooperation mit neun Grundschulen und drei Gemeinschaftsschulen</li> <li>– präventive und integrative Maßnahmen in allen Kooperationsschulen</li> <li>– Beratung und Unterstützung im Bereich der schulischen Erziehungshilfe</li> <li>– Flex-Maßnahme (flexibler Übergang, Jahrgangsstufe 8, 9, 9+) in Kooperation mit einer Gemeinschaftsschule</li> <li>– Ausbildungsschule</li> </ul>	Schulamt des Kreises Stormarn Mommssenstraße 11 23843 Bad Oldesloe
<b>3. Gemeinschaftsschulen</b>				
3.1 Warderschule Sundweg 100 23774 Heiligenhafen  3. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter  A 13 Z (GH-Lehramt)  oder  A 14 Z (RS-Lehramt / Sekundarschul- lehrkräfte Sek. I)  oder  A 15 Z (Gym-Lehramt)  342 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– zwei- bis dreizügige Gemeinschaftsschule mit auslaufendem Regionalschulteil (Jahrgangsstufen 9 bis 10)</li> <li>– Kooperationsverträge mit dem Beruflichen Gymnasium in Oldenburg/Holstein und der Inselschule Fehmarn (Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe)</li> <li>– gute räumliche Ausstattung mit Technik-, Kunst-, Musikraum, Raum für Textillehre, Schulküche, Biologie-, Chemie- und Physikraum, zwei PC-Räume mit ca. 35 Rechnern, große Sporthalle mit angrenzendem Sportplatz</li> <li>– Offene Ganztagschule</li> <li>– fünf Klassenräume mit zusätzlichem Gruppenraum</li> <li>– behindertengerechte Ausstattung</li> <li>– Activboards in zwei Klassenräumen</li> <li>– Kommunikations- und Lernplattform I-Serv</li> <li>– enge Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit in allen Jahrgängen</li> <li>– intensive Berufsorientierung mit Potenzialanalyse, BOB, Praktika usw., Kooperation mit 17 Betrieben</li> <li>– engagierter Elternverein</li> </ul>	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin

## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3.2 Wagrienschule Grund- und Gemeinschafts- schule mit Förder- zentrumsteil Mühlenkamp 18 a 23758 Oldenburg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter  A 13 Z (GH-Lehramt)  oder  A 14 Z (RS-Lehramt / Sekundarschul- lehrkräfte Sek. I)  oder  A 14 Z (SoS-Lehramt)  oder  A 15 (Gym-Lehramt)  564 Schüler/ innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– drei- bis vierzügige Gemein- schaftsschule</li> <li>– Förderzentrumsteil Lernen, integrative Beschulung</li> <li>– Flex-Standort, drei Flex-Lern- gruppen</li> <li>– Schulsozialarbeit, Offene Ganztagsschule mit Mensa</li> <li>– DaZ-Zentrum für die Region</li> <li>– FiSch-Maßnahme</li> <li>– Ausbildungsschule</li> <li>– teamorientierte Leitungs- strukturen</li> <li>– Binnendifferenzierung</li> <li>– Berufsorientierung, Betriebs- praktika, intensive Zusammen- arbeit mit Kooperationsbetrie- ben, Praxistag und Coaches für Flex-LG</li> <li>– Kooperation mit dem berufli- chen Gymnasium (Oberstufe)</li> <li>– engagiertes Kollegium aller Lehrämter, 51 Lehrkräfte, Teamstrukturen</li> </ul>	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin
3.3 Klosterhof-Schule Hinterm Klosterhof 35 25524 Itzehoe	Schulleiterin/ Schulleiter  A 14 Z (GH-Lehramt)  oder  A 15 (RS-Lehramt / Sekundarschul- lehrkräfte Sek. I)  oder  A 15 Z (Gym-Lehramt)  446 Schüler/ innen	1. Februar 2019	<ul style="list-style-type: none"> <li>– dreizügige Gemeinschafts- schule</li> <li>– bestehende Kooperation mit benachbartem Gymnasium und dem RBZ des Kreises Steinburg</li> <li>– Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum</li> <li>– intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern im wirtschaftlichen Umfeld der Schule</li> <li>– engagiertes Kollegium mit über 40 Lehrkräften</li> <li>– gutes Schulklima</li> <li>– Schulsozialarbeiterin</li> <li>– Ausbildungsschule</li> <li>– moderne Fachraumausstat- tung im naturwissenschaftli- chen Bereich und in Technik</li> <li>– abwechslungsreiches Schul- leben durch Offenen Ganzttag</li> <li>– sportliches Profil</li> <li>– umfangreiches Konzept zur Be- rufsorientierung, Betriebsprak- tika, intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, Berufseinstiegsbegleiter, regel- mäßige Sprechstunden der Agentur für Arbeit, Berufsfeld- erprobung, Potenzialanalyse</li> <li>– Projekt „Niemanden zurück- lassen, Lesen macht stark, Mathe macht stark“</li> <li>– Förder- und Förderkonzept</li> <li>– Inklusionsklassen sind der Regelfall</li> <li>– Qualifizierungsmöglichkeiten für Schüler/innen als Streit- schlichter, Schulsanitäter</li> <li>– engagierter Förderverein</li> </ul>	Schulamt des Kreises Steinburg Viktoriastraße 16-18 25524 Itzehoe

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3.4 Gemeinschaftsschule Probstei Gemeinschaftsschule mit Oberstufe i.E. des Schulverbandes Probstei in Schönberg  2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter  Bewerberinnen und Bewerber mit Lehrbefähigung Grund- und Hauptschule, Realschule und Gymnasium  bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen max. A 16  ca. 1.020 Schüler/innen	1. August 2018	<ul style="list-style-type: none"> <li>– seit 2015 Gemeinschaftsschule mit Oberstufe im Entstehen (erstes Abitur 2018)</li> <li>– in der Sekundarstufe I vier- bis sechszügig, in der Sekundarstufe II dreizügig</li> <li>– Flex-Klasse</li> <li>– Musik- und Sportklassen in den Jahrgängen 5 und 6</li> <li>– Inklusionsklassen in den Jahrgängen 5 bis 9 in Kooperation mit dem zuständigen Förderzentrum</li> <li>– vielfältige WPU-Angebote</li> <li>– DaZ-Zentrum</li> <li>– Offene Ganztagschule mit vielfältigem Nachmittagsangeboten, Mensa, Hausaufgabenbetreuung und Förderangeboten</li> <li>– großzügig ausgestattete moderne Fachräume</li> <li>– sehr gute mediale Ausstattung mit zwei PC-Räumen mit je 15 Arbeitsplätzen, Internetzugang in jedem Klassenraum, Tablet-Klassen in der gesamten Sekundarstufe II und Smartboards in vielen Fach- und Klassenräumen</li> <li>– neuer Oberstufenbau mit großzügigem Lern- und Aufenthaltsraum</li> <li>– große Aula und Bühne mit modernster technischer Ausstattung</li> <li>– vielfältiges Präventionskonzept mit Trainingsraum, Schulsozialarbeit, Suchtprävention in den Jahrgängen 5 bis 10 und Klassenrat</li> <li>– vielfältige Kooperationen mit außerschulischen Partnern, intensive Maßnahmen zur Berufsorientierung mit regelmäßiger Berufsberatung in der Schule, zwei Praktika, Berufsfelderprobung, Potenzialanalyse und schulinterner Berufsmesse</li> <li>– klassen- und kursübergreifende Theaterprojekte</li> <li>– Sportschwerpunkt mit Teilnahme an zahlreichen außerschulischen Wettkämpfen (JtfO), Wettbewerben und vielfältigen schulinternen Bewegungsangeboten</li> <li>– zertifizierte „Leistungsschule des Fußballs“</li> <li>– Ausbildungsschule</li> <li>– Sternwarte</li> <li>– Kooperation mit Geomar</li> </ul>	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 335 Postfach 71 24 24171 Kiel



## ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schüleraustausch mit Estland, Schweden, China, (Frankreich in Planung)</li> <li>– aufgeschlossenes und engagiertes Kollegium mit ca. 80 Lehrkräften aller Laufbahnen</li> <li>– aktive Elternschaft, Förderverein</li> </ul>	
<b>4. Gymnasien</b>				
4.1 Leibniz-Gymnasium Bad Schwartau	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor  A 16  ca. 700 Schüler/innen	1. Februar 2019	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasium sind. Das spezielle Profil dieser Stelle kann im Referat III 323 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissen- schaft und Kultur des Landes Schleswig- Holstein III 323 Postfach 71 24 24171 Kiel

\*) Für das Bewerbungsverfahren sind die Bestimmungen des Erlasses aus „Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen“ (NBl. 6/1997 vom 23. April 1997 S. 238 ff.) zu beachten. Der Bewerbung sollte neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdeganges) möglichst bereits eine Anlassbeurteilung beigelegt sein, die sich am Anforderungsprofil dieser Schulleiterstelle orientiert.

## Allgemeine Hinweise

Bei Interesse an einer Bewerbung um eine Schulleiterstelle im Bereich der Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule und „Hinweise zur Anfertigung und zum Verfahren der dienstlichen Beurteilung“ bei den Schulämtern angefordert werden. Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes vorzulegen. Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits im Landesdienst befinden, haben ihre Bewerbung auf dem Dienstweg vorzulegen. Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen. Die Landesregierung fordert ausdrücklich Frauen auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt. Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Richtet sich die Zuordnung einer Stelle zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist die endgültige Einstufung von der Entwicklung dieser Zahl abhängig. Maßgeblich ist die im Haushaltsplan ausgewiesene Planstelle/ Stelle. Daneben müssen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sein. Gemäß § 49 Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein (MBG Schl.-H.) wird der Hauptpersonalrat (Lehrer) über die Schulleiterwahlvorschläge unterrichtet, gegebenenfalls wird die Hauptschwerbehindertenvertretung beteiligt. Die Einsichtnahme des Personalrates in Bewerbungsunterlagen richtet sich nach § 49 Absatz 2 Satz 1 und 2 MBG Schl.-H.. Dienstliche Beurteilungen sind dem Personalrat auf Verlangen der Beschäftigten gemäß § 49 Absatz 3 Satz 2 MBG Schl.-H. zugänglich zu machen. Auf das Antragsrecht nach § 51 Absatz 4 MBG Schl.-H. wird hingewiesen. Eine Schulleiterstelle wird erneut ausgeschrieben, wenn nach der ersten Ausschreibung keine Bewerbung oder eine nicht ausreichende Zahl qualifizierter Bewerbungen vorliegt. Gleiches gilt, sofern sich auf die Ausschreibung ausschließlich eine bereits an der betreffenden Schule tätige Lehrkraft bewirbt (§ 39 Absatz 3 Satz 1 SchulG). Schulleiterstellen werden für zwei Jahre im Beamtenverhältnis auf Probe vergeben (§ 5 Landesbeamtengesetz – LBG). Für alle anderen Funktionsstellen im Schulbereich wird eine Erprobungszeit von einem Jahr festgesetzt (§ 20 Absatz 2 Nummer 3 LBG). Die Aufgabenübertragung bei den Stellen der stellvertretenden Schulleitung und Koordinatorenstellen für Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren erfolgt zum angegebenen Termin. Beförderung und Einweisung in die Planstelle erfolgen nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen. Besuchen Sie unseren Online-Stellenmarkt Schule für Lehrkräfte unter [www.lehrerstellen-online.schleswig-holstein.de](http://www.lehrerstellen-online.schleswig-holstein.de). Die aktuellen Stellenausschreibungen des IQSH finden Sie unter [www.iqsh.schleswig-holstein.de](http://www.iqsh.schleswig-holstein.de).

## Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

### *Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung*

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung III 3 „Schulgestaltung und Schulaufsicht allgemein- und berufsbildende Schulen, Förderzentren, Qualitätssicherung“ die Stelle

#### **einer Referentin/eines Referenten**

bis zur Besoldungsgruppe A 16 SHBesO

im Referat III 33 „Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe, Auslandsschulwesen“ für das Aufgabengebiet Schulaufsicht auf Dauer zu besetzen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst

- Schulaufsicht über die Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe mehrerer Kreise
  - Fachaufsicht Geografie für die Gymnasien und Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe, dies schließt die Zuständigkeit für die Weiterentwicklung des Unterrichts in diesen Schularten und des Abiturs ein
- Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind
- die Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II an allgemein bildenden Schulen im Fach Geografie

- umfassende Erfahrung in der Schulleitung, in der Lehreraus- und Fortbildung und/oder in der Schulgestaltung und in der Schulaufsicht
  - eingehende Erfahrung mit der Konzeption und der pädagogischen Arbeit an Gemeinschaftsschulen und deren Oberstufe
  - umfassende Unterrichtserfahrung in Fach Geografie
- Von Vorteil sind
- Erfahrung in schulgestalterischen Aufgabenbereichen
  - konzeptionelles Denken
  - die Bereitschaft, sich in neue Themen und Zusammenhänge einzuarbeiten, und die Fähigkeit, die Aufgaben von ihren systemischen Zusammenhängen her zu durchdenken

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 16 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis wird ein entsprechender Sonderdienstvertrag abgeschlossen. Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen,

insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind, und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 11, Brunswiker Straße 16 - 22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an E-Mail: Bernd.Christ@bimi.landsh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Für beamten- und tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent Herr Bernd Christ (E-Mail: Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Tel. 0431 988-2391) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleiterin Frau Dörte Nowitzki (E-Mail: Doerte.Nowitzki@bimi.landsh.de oder Tel. 0431 988-2311).

*Interne Stellenausschreibung  
Nur für Landesbedienstete und Menschen  
mit Behinderung*

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Referentin/eines Referenten**

bis zur Besoldungsgruppe A 15 SHBesO

im Referat III 34 „Berufsbildende Schulen“ für das Aufgabengebiet der Landeskoordinatorin / des Landeskoordinators als Landesqualitätsmanagementbeauftragte/r auf Dauer zu besetzen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Pflege des landesweiten QM-Handbuchs AZAV
- Planung, Organisation und Begleitung der Durchführung der Trägerzulassung
- Verantwortlich für die Planung, Organisation und Durchführung der Managementbewertung und der internen Audits an den 33 Standorten
- Verantwortlich für die Erstellung und Lenkung der qualitätsrelevanten Dokumente und Aufzeichnungen
- auf Anfrage Unterstützung der Standorte bei jeder Maßnahmenkonzeption bezogen auf die Erfüllung der AZAV-Kriterien
- Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem QE-BS-Team des Landesseminars berufliche Bildung

NBI.MBWK.Schl.-H. 2018

bei Schulungs- und Betreuungsaufgaben der AZAV-Beauftragten der Schulen

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- die Lehrbefähigung für berufsbildende Schulen und mindestens fünf Jahre Dienstzeit im Schuldienst

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Erfahrungen im Qualitätsmanagement und Kenntnisse über die Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung (AZAV)

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 15 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L möglich.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind, und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte bis vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 111, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an E-Mail: Andreas.Preusse@bimi.landsh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Für beamten- und tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalsachbearbeiter Herr Andreas Preuß (E-Mail: Andreas.Preusse@bimi.landsh.de oder Tel. 0431 988-2390) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Referatsleiter Herrn Jan Nissen (E-Mail: Jan.Nissen@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2513).

### Kreisfachberaterin / Kreisfachberater „Schulische Erziehungshilfe“ im Kreis Schleswig-Flensburg

Zum 1. Februar 2019 ist im Kreis Schleswig-Flensburg die Stelle der Kreisfachberaterin/ des Kreisfachberaters für schulische Erziehungshilfe durch Lehrkräfte für Sonderpädagogik im unbefristeten Beschäftigungsverhältnis für sechs Jahre zu besetzen. Gesucht wird

#### eine Sonderschullehrkraft

mit der Fachrichtung „schulische Erziehungshilfe“ (oder entsprechenden Fort- und Weiterbildungen) und mehrjähriger Berufserfahrung in diesem Bereich. Eine Fortbildung im Bereich FiSch (Familie in Schule) sollte vorhanden sein (oder die Bereitschaft, diese im Falle der Berufung zeitnah zu absolvieren). Für die Tätigkeit werden 13,5 Ausgleichsstunden gewährt. Ein adäquat ausgestatteter Arbeitsplatz (inklusive Besprechungsräume) wird im Schulamt (Kreisgebäude) zur Verfügung gestellt.

Aufgabenprofil:

- Beratung und Unterstützung der Schulaufsicht in fachlichen Fragen des Förderschwerpunktes emotionale und soziale Entwicklung sowie Weiterentwicklung und Evaluation der kreisinternen Erziehungshilfekonzeption
- Unterstützung bei der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf im Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung im Kreis / der kreisfreien Stadt, insbesondere durch die Abstimmung mit den zuständigen Lehrkräften der Förderzentren und den Ansprechpersonen der allgemein bildenden Schulen in regionalen Arbeitskreisen sowie durch Übernahme der Koordination in besonders schwierigen Einzelfällen
- Mitwirkung bei der regionalen Kooperation der Förderzentren, insbesondere in Bezug auf den Bedarf und die Organisation von temporären Maßnahmen
- Förderung der Zusammenarbeit mit der Jugendhilfe und der Vernetzung von schulischen und außerschulischen Institutionen und Einrichtungen der Erziehungshilfe
- Teilnahme an den Dienstversammlungen auf Landesebene
- Leitung des Arbeitskreises „Regionalberater/innen schulische Erziehungshilfe“

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Referat III 31, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

### Kreisfachberaterinnen / Kreisfachberater für Natur- und Umwelterziehung/Bildung für nachhaltige Entwicklung

Zum 1. August 2018 ist

- a) im Kreis Segeberg
- b) im Kreis Steinburg
- c) im Kreis Stormarn
- d) im Kreis Dithmarschen
- e) in der Stadt Neumünster
- f) im Kreis Pinneberg

#### die Kreisfachberaterin / der Kreisfachberater für Natur- und Umwelterziehung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung

vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur neu zu berufen.

Die Berufung erfolgt zunächst für sechs Schuljahre.

Bewerbungen von Lehrkräften aller Schularten sind innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblatts an das zuständige Schulamt zu schicken.

Die Kreisfachberaterinnen und Kreisfachberater für Natur- und Umwelterziehung/Bildung für nachhaltige Entwicklung unterstützen die Schulaufsichtsbehörden und Schulen im Rahmen der ihnen zugewiesenen Beratungs- und Koordinierungsaufgaben. Sie unterstützen der Fachaufsicht des Schulamtes.

Zu den Aufgaben der Kreisfachberaterinnen und Kreisfachberater im Rahmen der Natur- und Umwelterziehung/Bildung für nachhaltige Entwicklung gehören insbesondere

- die Unterstützung der Schulen bei der Erfüllung ihres Auftrages, Verständnis für Natur und Umwelt zu schaffen und die Bereitschaft zu wecken, an der Erhaltung der Lebensgrundlagen von Pflanzen, Tieren und Menschen mitzuwirken (§ 4 Abs. 4 SchulG),
- die Beratung und Unterstützung der Lehrkräfte, der Schulleitungen und der Schulaufsicht,
- die Kooperation mit Schulträgern, Elternbeiräten, Schülervertretungen, Umwelt- und Naturschutzverbänden, entwicklungspolitischen Initiativen sowie weiteren außerschulischen Bildungspartnern,
- die Planung und Durchführung schulischer sowie schul- und schulartübergreifender Veranstaltungen und Projekte,
- die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen,
- die Organisation eines kontinuierlichen Fortbildungsangebots aus dem Bereich BNE,
- die Einwerbung und Beratung von Schulen sowie Mitwirkung im Auszeichnungsverfahren im Rahmen der Initiative „Zukunftsschule.SH Heute etwas für morgen bewegen“,
- die Durchführung der Veranstaltungen zur Projektpräsentation und Auszeichnung der Zukunftsschulen,
- die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Verankerung des Ziels der Bildung für nachhaltige Entwicklung im Rahmen der Schulentwicklung und in Schulprogrammen,
- die Unterstützung der Bildung von Netzwerken.

Soweit ausschließlich Bewerbungen aus dem Zuständigkeitsbereich des Schulamtes vorliegen, unterbreitet dieses dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur eine abschließend mit dem Bezirkspersonalrat (BPR) abgestimmte Empfehlung für die Berufung. Liegen auch Bewerbungen aus anderen Schularten vor, so wird das Verfahren unter Einbeziehung des Schulamtes und Beteiligung des Hauptpersonalrats (HPR-L) im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur durchgeführt.

Für die Tätigkeit als Kreisfachberaterin oder Kreisfachberater für Natur- und Umwelterziehung/Bildung für nachhaltige Entwicklung werden

- in der Stadt Neumünster 3 Ausgleichsstunden
- in den Kreisen Steinburg, Stormarn, Dithmarschen und Pinneberg 4 Ausgleichsstunden
- im Kreis Segeberg 5 Ausgleichsstunden

gewährt.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

## **Berufung von Kreisschulsportbeauftragten**

Im Kreis Ostholstein ist zum 1. August 2018 die / der Kreisschulsportbeauftragte für die Dauer von sechs Jahren vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur neu zu berufen. Bewerbungen von Lehrkräften aller Schularten, die die Lehrbefähigung für das Fach Sport besitzen und ihren Dienort im Kreis Ostholstein haben, sind bis zum 31. Mai 2018 an das Schulamt des Kreises Ostholstein zu richten. Die Wiederberufung ist möglich.

Für die Tätigkeit als Kreisschulsportbeauftragte/r werden 10 Ausgleichsstunden auf der Grundlage des Erlasses vom 26. Juli 2016 (NBI. MSB. Schl.-H. S. 173) gewährt.

Die Landesregierung ist darüber hinaus gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Um den Anteil der weiblichen Kreisschulsportbeauftragten zu erhöhen, fordert das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur insbesondere Frauen auf, sich zu bewerben. Bei ihrer Arbeit haben sie auf einen geschlechtersensiblen Sportunterricht hinzuwirken.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben.

Eine gute Vernetzung mit Partnern vor Ort ist eine weitere Voraussetzung.

Die Kreisschulsportbeauftragten unterstützen die Schulaufsichtsbehörden im Rahmen der ihnen zugewiesenen Beratungs- und Koordinierungsaufgaben und unterstehen in ihrer Funktion der obersten Schulaufsichtsbehörde.

Zu den Aufgaben der oder des Kreisschulsportbeauftragten gehören darüber hinaus insbesondere:

- Beratung der Schulaufsicht in allen Fragen des Schulsports,
- Beratung der Schulleiterinnen und Schulleiter und der Lehrkräfte,
- Leitung der Dienstversammlung für die Vorsitzenden der Fachkonferenz Sport der Schulen im Kreis / in der kreisfreien Stadt,
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern des Sports und Förderern des Schulsports, mit Ausbildungsstätten und Ausbildungseinrichtungen für den Sport sowie dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen (IQSH),
- Mitwirkung bei der Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein,
- Planung und Durchführung von Schulsportveranstaltungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene im Rahmen der Wettbewerbe „Jugend trainiert für Olympia“ und „Jugend trainiert für Paralympics“,
- Planung und Durchführung weiterer Schulsportveranstaltungen,
- Entwicklung und Durchführung neuer schulsportlicher Vergleiche,
- fachliche Beratung der oder des Trägers bei der Planung, dem Neubau, der Unterhaltung und Ausstattung sowie Instandsetzung von Sportanlagen, bei der Sportstättenverteilung und Nutzung durch Vereine, soweit Interessen des Schulsports berührt sind.

## **Mitarbeit in der Fachkommission Englisch zur Aufgabenentwicklung für das Zentralabitur (Zentralabiturkommission)**

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein wird für die Aufgabenerstellung der zentralen Abiturprüfungen im Fach Englisch an allgemein bildenden Schulen zum 1. August 2018

### **eine Lehrkraft**

zur Nachbesetzung der Zentralabiturkommission Englisch gesucht.

Die Kommission erarbeitet die jährlichen Zentralabituraufgabensätze für das Kernfach Englisch.

Bewerben können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindliche Lehrkräfte.

Aufgabenbeschreibung:

- Erstellung von Aufgaben für die zentralen Abiturprüfungen im Fach Englisch an allgemein bildenden Schulen auf der Basis von Aufgabenvorschlägen der Schulen
- Vorbereitung und Umsetzung länderübergreifender Aufgabenteile im Zentralabitur Englisch
- Teilnahme an regelmäßigen, ganztägigen Kommissionssitzungen
- Teilnahme an Drittkorrekturtagungen

- Zusammenstellung und Auswertung der Ergebnisse
- Evaluation und Weiterentwicklung des Verfahrens
- Mitarbeit an der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur Weiterentwicklung des Abiturs im Fach Englisch vor dem Hintergrund bundesweiter Veränderungen

Bewerberinnen und Bewerber sollen folgende Voraussetzungen mitbringen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer gymnasialen Lehrbefähigung in der Sekundarstufe II im Fach Englisch
- hohe fachwissenschaftliche Kompetenz
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe II im Fach Englisch
- vertiefte Kenntnisse der Fachanforderungen Englisch
- Kenntnis aktueller Entwicklungen in der Fachdidaktik und Aufgeschlossenheit in Bezug auf die Entwicklung neuer Aufgabenformate
- Erfahrung mit der Korrektur und Bewertung von Abiturprüfungsaufgaben im Fach Englisch

Für die Arbeit in der Kommission wird der Lehrkraft pro Schuljahr ein Ausgleich von drei Lehrerwochenstunden gewährt. Die Dauer ist auf sechs Jahre befristet. Der Einsatz erfolgt gemäß den Weisungen der Fachaufsicht Englisch.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung unter Angabe ihrer bisherigen Erfahrungen im Oberstufenunterricht und in Abiturprüfungen im Fach Englisch sowie eines kurzen Lebenslaufes innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, - III 324 - , Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

### **Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel**

Im Projekt „OER@IPN“ (OER – Open Education Resources) sind am Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel zum 1. August 2018

#### **drei Stellen für abgeordnete Lehrkräfte (50 %)**

für die Fächer:

- Naturwissenschaften mit einem gesellschaftswissenschaftlichen Zweitfach (Gemeinschaftsschule)
- Physik und Mathematik (Gymnasium)
- Biologie mit einem sprachlichen Zweitfach (Gymnasium oder Gemeinschaftsschule)

für die Projektlaufzeit von drei Jahren zu besetzen.

Das Projekt „OER@IPN“ wird gefördert durch die Leibniz-Gemeinschaft und ist in der Schnittmenge aus Forschung und Transfer in die Unterrichtspraxis verortet. Ziel ist die Erstellung und Anpassung von Informations- und Unterrichtsmaterialien aus verschiedenen vorhergehenden und laufenden IPN-Projekten für eine derzeit im Aufbau befindliche OER-Plattform. Die Entwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit Lehrkräften über Communities of Practice und Lehrerfortbildungsangebote. Eine Einbindung von studentischen Lehrveranstaltungen ist über die Kooperation mit der CAU zu Kiel ebenfalls vorgesehen.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit aller Abteilungen des IPN realisiert, die Projektmitarbeitenden sind darüber hinaus Mitglied der jeweiligen Fachabteilung.

Der Aufgabenbereich umfasst

- die konzeptionelle Mitwirkung an der Gestaltung der Plattform und der Materialien im Projektteam,
- die eigene Entwicklung von Materialien sowie die Aufbereitung vorhandener Materialien als Open Educational Resources,
- die Kooperation mit Lehrerarbeitsgruppen sowie die Planung und Umsetzung von Lehrerfortbildungsmaßnahmen sowie
- die Mitwirkung in den Abteilungs- und Forschungsteams des IPN.

Einstellungsvoraussetzungen sind

- ein abgeschlossenes Lehramtsstudium in den ausgewiesenen Fächern oder eine vergleichbar anerkannte Qualifikation für den Lehrberuf,
- mehrjährige Berufserfahrung an der Schule,
- Erfahrungen in der Konzeption und Leitung von Lehrerfortbildungsmaßnahmen,
- Erfahrungen in der Projektarbeit und Materialentwicklung sowie
- gute Kenntnisse in der Arbeit mit Onlinematerialien.

Erwünscht sind

- Erfahrungen aus vorhergehenden Projekten an der Schnittstelle Forschung – Schulpraxis, entweder zu einem aktuellen Forschungsgebiet oder der Förderung von Studien- und Berufsorientierung sowie
- Erfahrungen in der empirischen Forschung oder forschungsbasierten Instruktion und Diagnostik.

Wir bieten einen interessanten, gut ausgestatteten Arbeitsplatz an einem renommierten bildungswissenschaftlichen Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft. Die Teilnahme an IPN-internen Weiterbildungsangeboten (z. B. Winterschools, Methodenworkshops) ist möglich und erwünscht. Es erwarten Sie ein herausforderndes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld in einem Team motivierter und qualifizierter Arbeitskolleginnen und -kollegen. Wir bieten flexible Arbeitszeitmodelle und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert im audit berufundfamilie.

Frauen werden bei entsprechender Qualifikation im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten mit Vorrang berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden diese bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen in elektronischer Form als ein PDF-Dokument mit den üblichen Unterlagen - auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen - sind unter Angabe des Stichwortes „OER@IPN“ bis zum 13. Mai 2018 zu richten an [bewerbung@ipn.uni-kiel.de](mailto:bewerbung@ipn.uni-kiel.de).

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Ilka Parchmann ([parchmann@ipn.uni-kiel.de](mailto:parchmann@ipn.uni-kiel.de)).

Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik  
Olshausenstraße 62  
24118 Kiel

### **Bundesverwaltungsamt**

Die folgende Stelle für eine Schulleiterin oder einen Schulleiter ist zu besetzen:

#### **Deutsche Schule Toulouse; Frankreich**

Besetzungsdatum: 01.08.2019

Bewerbungsende: 30.08.2018

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufe: 1 - 12

Schülerzahl: 331

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung der Sekundarstufe I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Verhandlungssichere Französischkenntnisse sind erforderlich.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de) zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg über Heimatschulbehörde und Kultusministerium/Senatsverwaltung des Landes an das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) - zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das im Kultusministerium / in der Senatsverwaltung des Landes zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) zu senden.

Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens, eines Lebenslaufs und der letzten dienstlichen Beurteilung an die ZfA (als Vorabinformation) wird gebeten.

Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs- / Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen auch dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Bitte beachten Sie im Einzelnen die jeweils gültigen Verfahrenswege und Bewerbungsmodalitäten Ihres Landes.

